

Sensomotorische Therapiesohlen mit 3D Rückenvermessung

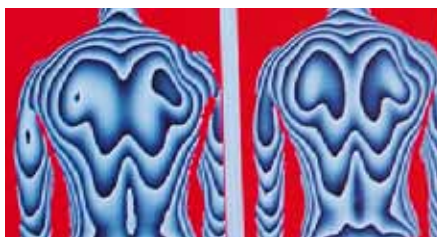
Rund **zwei Millionen Österreicher** haben laut einer aktuellen Umfrage **Rückenschmerzen**. Durch die heutigen Lebensumstände, wie einseitige Tätigkeiten und Mangel an Bewegung, kommt es zur Abschwächung der Haltemuskulatur und somit zu Fehlhaltungen und funktionellen Beschwerden. Diese reichen von **Fuß-** über **Verspannungsschmerzen** bis hin zu **komplexen Skoliosen** (seitliche Verkrümmung der Wirbelsäule) und **Abnutzungserscheinungen der Gelenke**. Weitere Beeinträchtigungen wie **Kopfschmerzen, Migräne** und **taube Fingerspitzen** können ebenfalls auftreten.

Da der Fuß eine wichtige Verbindungsstelle zwischen dem Körper und der Umwelt eines Menschen darstellt, kann man hier mit Regulationsmechanismen, die für eine aufrechte Körperhaltung notwendig sind, ansetzen.

Ausgangspunkt für sensomotorische (Muskel aktivierende) Therapiesohlen ist eine **neuartige 3D-Rückenvermessung**. Ihr Rücken wird **computerunterstützt** und **dreidimensional** vermessen. Bewegte Lichtstreifen tasten Ihren Rücken ab und eine digitale Kamera erfasst



dies mit 60 Bildern pro Sekunde. Der Computer stellt die Daten optisch dar und Fehlstellungen sind sofort sichtbar. Diese neue Technik erreicht eine **98-prozentige Messgenauigkeit** und belastet Sie nicht mit Röntgenstrahlen.



Im zweiten Schritt werden Rezeptoren (kleine Einlageplättchen) an genau definierten Punkten unter Ihre Füße gelegt und ein **körpereigener Reflex** an den **Muskeln** ausgelöst.



Bei Fehlstellungen wird somit der Optimalzustand simuliert und Erfolgsaussich-

ten einer Therapie sind **von vornherein feststellbar**. Nach diesen Messergebnissen wird eine **maßgeschneiderte Therapiesohle** erstellt.

Sensomotorische Therapiesohlen regen die tieferliegende Haltemuskulatur an, sodass diese bereits nach kurzer Zeit die Stützung der Gelenke wieder bzw. vermehrt übernimmt. Dadurch wird eine Optimierung der Körperstatik über die Selbstregulierungskräfte des Körpers erzielt. **Veränderungen** und **Verbesserungen** sind **sofort spürbar** und auch über den Scanner sichtbar.



Nachdem Therapiesohlen sechs bis acht Wochen lang getragen wurden, folgt ein Kontrolltermin bei dem die Problemstellung bzw. Schmerzsituation überprüft wird. Es wird eine zweite 3D-Mess-Serie durchgeführt und die weitere Vorgangsweise besprochen. Häufig speichert die Muskulatur des Menschen die neue Haltung nach kurzer Zeit ab und es reicht die Therapiesohlen später nur gelegentlich zu tragen.

Sensomotorische Therapiesohlen **aktivieren ausschließlich körpereigene Mechanismen** und eignen sich hervorragend für Menschen mit **Haltungsproblemen** bzw. **Wirbelsäulenproblematiken, Knie- und Hüftbeschwerden, Verspannungen, Kopfweg** und **Schwindel**.

Diese neuartige Rückenvermessung **ersetzt nicht den Besuch beim Arzt** kann aber sehr gut als **ergänzende Therapie** eingesetzt werden.

Die 3D-Messung wird in Amstetten und Wien durchgeführt. **Um Terminvereinbarung wird gebeten.**

